

Dezernat 5 - Planung, Verkehr, Bauen & Kataster

07.02.2008

**B e s c h l u s s v o r l a g e**  
für den  
öffentlichen Sitzungsteil

| Gremium                         | Datum      | Zuständigkeit |
|---------------------------------|------------|---------------|
| Planungs- und Verkehrsausschuss | 14.02.2008 | Vorberatung   |
| Kreisausschuss                  | 03.03.2008 | Vorberatung   |
| Kreistag                        | 28.04.2008 | Entscheidung  |

|                         |                                                            |
|-------------------------|------------------------------------------------------------|
| Tagesordnungs-<br>Punkt | <b>Regionale 2010 - Projekt Wahner Heide / Königsforst</b> |
|-------------------------|------------------------------------------------------------|

**Beschlussvorschlag:**

**Der Planungs- und Verkehrsausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, die nachstehend beigefügte Absichtserklärung ( „letter of intent“) zu dem Regionale-Projekt „Wahner Heide / Königsforst „ zu billigen.**

**Vorbemerkungen:**

Etwa zwei Jahre lang haben unter der Leitung des Regierungspräsidenten Hans Peter Lindlar Vertreter der Anrainerkommunen der Wahner Heide und des Königsforstes ( Stadt Köln, Rhein-Berg. Kreis, Rhein-Sieg-Kreis, Stadt Troisdorf, Stadt Rösrath ) sowie verschiedene Naturschutzverbände, der Flughafen und die Bundesanstalt für Immobilien ( ehemals Bundesforstamt Wahner Heide ) über die Konzeption eines Regionale 2010-Projektes „Wahner Heide / Königsforst“ beraten. Lage und Bedeutung des Gebietes sowie das über die kommunalen Grenzen hinweg bestehende Anliegen des Schutzes der Natur und der Besucherlenkung drängen eine Beteiligung an der Regionale 2010 geradezu auf.

Die Beratungen gestalteten sich wegen der Vielfalt der Interessen und –gegensätze reichlich zäh. Im Dezember 2007 schloss der Regierungspräsident seine Moderation dieses Verfahrens mit Vorlage einer Projektskizze ab. In derselben Sitzung konstituierte sich das Gremium neu und führt seitdem den Titel „Forum Wahner Heide / Königsforst“. Den Vorsitz hat der derzeitige Planungsdezernent des Rhein-Sieg-Kreises, zugleich in seiner Eigenschaft als Geschäftsführer des Interkommunalen Arbeitskreises Wahner Heide e.V. ( Sitz: Gut Leidenhausen, Köln-Porz ) inne.

|                       |
|-----------------------|
| <b>Erläuterungen:</b> |
|-----------------------|

Am 6.2.2008 hat das o.g. Forum Wahner Heide / Königsforst in seiner zweiten Sitzung getagt und **einstimmig**, also mit allen kommunalen Verwaltungen, mit der Bundesvermögensverwaltung, mit allen Naturschutzverbänden und dem Flughafen Köln / Bonn den nachfolgend abgedruckten „Letter...“ ( Absichtserklärung ) gebilligt. Er soll bis spätestens Mitte März 2008 in den Vertretungsgremien der Kommunen und aller übrigen Beteiligten gebilligt werden. Im Rheinisch-Bergischen Kreis ist dies bereits geschehen, in Troisdorf wird sich der Rat Anfang März mit dem Thema befassen.

Zugleich hat das „Forum“ am 6.2. ebenfalls einstimmig auf Empfehlung der Regionale 2010-Agentur die Beauftragung eines Planungsbüros ( Lohrberg / Stuttgart ) beschlossen. Das Büro soll eine sog. „Gesamtperspektive Wahner Heide / Königsforst“ entwerfen, die es ermöglichen soll, bis zum 15. Oktober 2008 eine möglichst hochrangige „Regionale 2010-Qualifizierung“ zu erlangen. Zugleich werden die Planungen zur Schaffung von vier Heideportalen zur Bürgerinformation und Besucherlenkung weiter vorangetrieben: an vier Standorten sind solche „Tore“ bzw. Portale in der Planung: Burg Wissem ( Stadt Troisdorf ), Gut Leidenhausen ( Köln-Porz ), Forsthaus Steinhaus ( Bensberg ) und Turmhof ( Stadt Rösrath ) geplant. Für alle vier Standorte konkretisieren sich die Betreiberkonsortien ( bestehend zumeist aus den Belegenheitskommunen und Gruppen des ehrenamtlichen Naturschutzes, Heimatvereinen u.a.m.).

Nächster Schritt nach der Ratifizierung der Absichtserklärung wird die Schaffung einer Vertragsgrundlage sein, auf der die Beteiligten einen bzw. mehrere Träger der Maßnahmen und damit als mögliche Fördermittelnehmer bestimmen.

**Der Zeitplan bis Mitte Oktober 2008 ist natürlich äußerst kritisch.** Es wäre aber m. E. nicht vertretbar, die Chance zur Modellierung dieses wahrhaft „regionalen“ Projektes auszulassen. Selbst, wenn der Regionale 2010- Qualifizierungsansatz zeitlich scheitern sollte, wird mit dem jetzt beschrittenen Planungsprozess soviel vorstrukturiert werden können, das ggf. in nachfolgenden EFRE-Verfahren zum Einsatz kommen oder doch jedenfalls zu einer abgestimmten Portallösung zwecks Besucherinformation und –lenkung ( auch im Interesse der umliegenden Bewohner ) gut verwandt werden kann.

Zur Finanzierung des Planerhonorars von ca. 25.000,-- Euro: die beteiligten Kommunen haben gemeinsam mit dem Interkommunalen Arbeitskreis Wahner Heide e.V. ( 10.000,-- Euro ) , mit dem Flughafen Köln/Bonn sowie mit einer kleineren Beteiligung des Bündnisses Wahner Heide einen Gesamtbetrag von 30.000,-- Euro zugesagt. Der Rhein-Sieg-Kreis ( Budget Dez. 4 ) beteiligt sich mit 5.000,-- Euro.

Zur Sitzung des Planungs- und Verkehrsausschusses am 14.02.2008

Im Auftrag

( Michael Jaeger )

Dezernent

Planung, Verkehr, Bauen & Kataster

## **Anhang 1 zu Anlage 7:**

### **Regionale 2010 Projekt Königsforst / Wahner Heide „Letter of intent“ ( Absichtserklärung )**

Der Gesamttraum Wahner Heide und Königsforst ist ein Naturschutzgebiet von internationaler Bedeutung und Teil des europäischen Netzes „Natura 2000“.

Die historischen und gegenwärtigen Nutzungen schufen und prägen eine Kulturlandschaft, die in ihrer Einmaligkeit und Vielfalt einen herausragenden Wert für die Region darstellt. Mitten in der Wahner Heide liegt der international bedeutsame Flughafen Köln/Bonn, der im Rahmen von Kompensationsverpflichtungen zur Pflege und Offenhaltung der Wahner Heide beiträgt.

Im Einzugsgebiet wohnen über 1,5 Mio Menschen, die diesen Raum mit seinem Angebot für die naturbezogene Naherholung und das unmittelbare Naturerleben besonders schätzen.

Die Unterzeichner dieser Erklärung sind sich als Kommunen sowie als Behörden des Bundes und Landes NRW, als Naturschutzvereine und als Flughafen-GmbH ihrer Verantwortung für die Erhaltung und die Weiterentwicklung der Wahner Heide und des Königsforstes bewußt. Gemeinsam erklären sie daher ihren Willen, das Gesamtgebiet in seiner Bedeutung zu erhalten und zu verbessern sowie seinen Wert in der Öffentlichkeit gemeinsam zu präsentieren und über die Grenzen der Region hinaus in seiner Einzigartigkeit und Vielfalt bekanntzumachen.

Es besteht daher die gemeinsame Zielsetzung, das Gesamtgebiet im Rahmen eines Regionale 2010 Projektes zu qualifizieren und mit anderen Projekten des „Kulturlandschaftsnetzwerkes der Region Köln/Bonn“ zu verbinden. Mit diesem Projekt soll ein weiterer Baustein zur regionalen Entwicklung und zur Förderung der Identifizierung der Bevölkerung mit ihrer Heimat geschaffen werden.

Die Einrichtung eines abgestuften Systems von Informationszentren (sog. Toren) mit jeweiligen thematischen Schwerpunkten, die Weiterentwicklung von Erholungslenkungsmaßnahmen und eine gemeinsamen Öffentlichkeitsarbeit sind zentrale Ziele des Projekts.

Mit der Gründung einer eigenen Organisation sollen die Ziele dauerhaft gesichert werden. Basis hierfür ist eine Kooperationsvereinbarung aller Beteiligten. Die Vorbereitung übernimmt das „Projektforum Wahner Heide/Königsforst“. In seiner Zusammensetzung soll das Forum den Kreis der Beteiligten an dem Gesamtprojekt widerspiegeln. Zur Vervollständigung der Gesamtkonzeption des Projektes entwickelt das Forum eine gemeinsame Handlungsstrategie, insbesondere zur internen und externen Kommunikation, sowie eine Rahmenkonzeption für lokale Organisationen, die die Teilräume des Gebietes betreuen. Diese Aufgabe erfordert die Einbindung externer Planungsbüros, um den medienübergreifenden Ansatz des Projektes herauszustellen.

Parallel dazu etablieren sich vier Arbeitsgruppen, die mit Bezug zu den vier Anlieger-kommunen zur Verankerung und Verstetigung des Projektes in den Teilräumen des Gebietes eine Konzeption mit lokalem Profil entwickeln. Die Nachhaltigkeit des Projektes ist eng mit der Implementierung eines Betreibermodells an den jeweiligen Standorten verknüpft. Die Erzielung von Synergieeffekten durch die Integration unterschiedlicher Nutzungen in vorhandenen und künftigen Einrichtungen werden befürwortet.

Das Forum und die Arbeitsgruppen erarbeiten die notwendigen Beiträge einschließlich einer verifizierbaren Kostenschätzung über die investiven und betrieblichen Kosten zur Ergänzung des Projektantrages mit dem Ziel, als „A-Projekt“ durch die Regionale 2010 Agentur zertifiziert zu werden. Die Zertifizierung wird als notwendige Voraussetzung für den bis zum 15. 10. 2008 zu stellenden Förderantrag angesehen.

Die Unterzeichnenden erklären, dass sie die finanziellen und personellen Erfordernisse zur Verwirklichung des Projektes im Rahmen ihrer verfügbaren Mittel und Personalressourcen erfüllen wollen. Die Beteiligten werden notwendige Beschlüsse und Entscheidungen ihrer Vertretungsorgane fristgerecht vor Einreichung des Förderantrages herbeiführen.

„Forum Wahner Heide“

Stand: 6.2.2008